

General-Anzeiger

für
Bonn



und
Umgegend.

Der Druck des General-Anzeigers beginnt
jeden Morgen um 10 Uhr. — Jedermann
hat Zutritt.

Sechster Jahrgang.

Oben politische, sociale und religiöse Tendenz
oder Unterhaltung ist absolut ausgeschlossen.
(§ 1 unvers. Statut.)

Angaben aus dem Verbreitungsbezirk
des General-Anzeigers 10 Pfg. pro
Hefenposten oder deren Mann.
Angaben von Auswärts: 15 Pfg. pro
Hefenposten oder deren Mann.
Bestellen 40 Pfg. pro Teilzeit.
Alle totalen Angaben werden bei vor-
heriger Vorzahlung für fünf bis zehn
Hefenposten angenommen.
Kleine lokale Inserate bis zu 10 Zeilen
kosten nur 5 Pfg. pro Zeile und das vierte
mal frei, wenn vorher bezahlt wird.
Wohnungs-Anzeiger 50 Pfg. pro
Zeile und Monat.
Telephon Nr. 66.

Ersteinst täglich und zwar an Werk-
tagen Mittags 12 Uhr, an Sonntagen
in der Frühe.
Preis in Bonn und Umgegend monatlich
50 Pfg. frei ins Haus.
Post-Abonnement M. 1.50 Viertel-
jährlich ohne Zustellgebühr, M. 1.90 mit
Zustellgebühr.
Druck und Verlag der Aktien-Gesell-
schaft General-Anzeiger für Bonn und
Umgegend.
Für die Redaktion verantwortlich:
Hermann Welschborn in Bonn.
Expedition: Bahnhofstraße 7 und 8
in Bonn.
Anzeigen-Nachnahme: größere Anzeigen
bis Abend vorher 6 Uhr, kleinere bis
Morgens 9 Uhr.

VINO ITALIA

Rother Tischwein

1 Fl.	12 Fl.	50 Fl.	100 Ltr.	ohne Glas oder Fass.
M. —.70	— .65	— .60	70. —	

Franz Hubert, Mülheimerplatz,
Ecke der Münsterstrasse,
In Poppelsdorf bei D. Hilberath, Clem.-Auguststr. 12.

Herules-Corset

neueste Erfindung, garantiert unzerbrechliche Einlage, elegante und
geschmeidige Form, nur zu haben bei
Schwind-Fuss, Corsetfabrik, Franziskaner-
straße 11.
Empfehlen gleichzeitig für die Ball-Saison großartige Neuheiten
in Watist und Dress von 4—30 Mark.
Specialität für Verwachsene (Patent-Einlage).

Rheinische Präservenfabrik

Raffauf & Co.,

Coblenz a. Rhein.
Überall käuflich.

Raffauf's Suppen

ärztlicherseits empfohlen.

Suppentafeln,
Suppenmehle:
Hafermehl, Hafergrütze,
Erbsenmehl, Reismehl etc.
Bouillon-Capseln.

Geschäftsbücher

verkauft
während des Ausverkaufs
25% und 20%
billiger als Ladenpreis.
Sämtliche Geschäftsbücher sind tadellos, gute dauerhafte Einbände
und bestes Papier.
Poststr. 9. M. Herschel Sohn, Poststr. 9.

Odor's Zahn-Crème (Marke Lohengrin).

Mit diesem in Wirkung, Qualität und Reinheit einzig
dastehenden Mittel erhält man schöne weiße Zähne, schützt
sie vor Erkrankung und vor frühzeitigem Verfall. Zahn-
leidende finden in Odor's Zahn-Crème das beste Mittel,
ihre Zähne zu retten; und solche mit gesunden Zähnen
den sichersten Schutz, Zahnschmerzen von sich fernzuhalten.
Odor's Zahn-Crème ist à 60 Pf. erhältlich in den Parfü-
merien, Droguerien und Apotheken.

Alten Rum

in vorzüglicher Qualität per Liter
von M. 1.60 an, Barcelona-Franz-
branntwein per Liter M. 2, Ba-
tavia-Arac per Liter M. 3, em-
pfehlen wir in jedem klein. Quant.
Frz. Jos. Müller, Conditor,
Acherstr. 18.

CHOCOLAT

ET

CAAO

KOHLER

LAUSANNE

(SUISSE)

Paris 1889: Gold. Medaille.
Höchste Auszeichnung, in Chicago.
Beste Schweizermarke.
Niederlage bei
Peter Brohl, Sternstrasse
64.
Alter deutsch. Cognac,
feinste Qual., aus Wein gebrannt,
äzt. empf., per Liter 2.40 M.,
wird auch in kleinerem Quan-
tum abgegeben. Wein-Einkaufe
bitte auf meine Firma zu achten,
jede Flasche trägt meinen Namen.
Frz. Jos. Müller, Acherstr. 18.

Hasen,

frische
schwere
Rehrücken und Reh-
schläger, französische
Boullarden, j. Enten,
sowie alle Sorten Ge-
flügel empfiehlt billigst
Wwe. Küpper
Erfdenstraße 8.

Kanold's

Tamarinden

Likör

erfrischender, abführender
Fruchtlukör
von höchstem Wohlgeschmack,
sicher, mild und nachhaltig
wirkend bei
Magen- u. Verdauungsbeschwerden,
Hämorrhoiden, Leberleiden etc. etc.
Flasche 1 Mk. vorrätig in den
Apotheken oder direct von der
Kaisersapotheke in Greifswald.
Bei 6 Flaschen franco.
In einem Likörglase ist
enthalten der wässrige
Auszug von 3 gr. Tama-
rinden ind., 5 gr. Frangula
und 0,5 gr. Senna.

Cacaopulver,

an Güte und Reinheit unüber-
troffen. Preis pro Pfd. M. 2.40
Frz. Jos. Müller, Acher-
str. 18.

Bruch-Printen,

so lange der Vorrath reicht, per
Pfund 40 Pfg., empfiehlt
Frz. Jos. Müller, Acher-
str. 18.

Gesellschafts-Saison

empfehlen wir in grösster Auswahl zu billigsten Preisen:
Crêpons, Indiennes, Bengalines,
Foulards, Merveilleux, Damassés etc. etc.
Besonders schöne Lichtfarben.
Ganz neue effectvolle Gewebe.

Killy & Morckramer.

Lebendfrische

Nieuwedieper

Schellfische

und Cabliau,

alle Kieler
Räucherwaren
empfiehlt
Joseph Müller,
Markt 15.

Man mache
einen Probe-Einkauf.
Rudeln, per Pfd. 25 Pfg. u. höher
Pflaumen " " 20 " "
Kaisermehl " " 16 " "
Gerste " " 16 " "
Weiss " " 16 " "
J. Reber, Wenzelgasse 57.

Dopp. Wachholder-

Braunwein,

per Liter M. 1.40, em-
pfehlen wir in jedem klein. Quant.
Frz. Jos. Müller, Conditor,
Acherstr. 18.

Chines. Thee's,

neue Ernte,
vorzüglich von Geschmack u. Aroma.
Mark 1.60, 2.20, 2.80, 3.50, 4.50,
5.60 per Pfd. empfiehlt
Jos. Lander Nachf.,
Wenzelgasse 23.

Marsala,

hochfeinen Morgenwein, per Liter
2 Mark, empfiehlt auch in jedem
kleineren Quantum
Frz. Jos. Müller, Acherstr. 18.

Gebrannte reinmachende

Kaffee's

per Pfd. Mark 0.95, 1, 1.10,
1.20 bis 2.00 empfiehlt die
Dampf-Kaffee-Brennerei von
Winand Schmitz, Bonn,
Ahlener Chaussee 27.

Milch

täglich frisch zu
haben in
Steinisch, Burgstrasse 101.
Butter 10-Pfd.-Coll. Honig
postfr. Nachn. Conditor
Frz. Jos. Müller, Acherstr. 18.

Zofayewein,

feinste Qualität, per Lt. M. 2 em-
pfehlen wir in jedem klein. Quant.
Frz. Jos. Müller, Conditor,
Acherstr. 18.

In Koblenz-Büdingen per St. 5 Pfg.
In Sticker-Sprossen per Pfd. 60 Pfg.
schöne frische Eier per 1/2 M. 1.70,
echte süße Monheimer Brat-
Büdinge, per St. 9 Pfg., per 12 St.
1 M. empfiehlt
Heinrich Klein,
Königlicher Hoflieferant,
Brüdergasse 2.

Muscatel

feinster alter Gebirgswein zur
Stärkung für Kranke u. Schwache,
per Liter M. 2, empfiehlt auch in
jedem kleineren Quantum
Frz. Jos. Müller, Acher-
str. 18.

Honigfuchen

aus rein. Honig zum Aufkochen
auf Brod per Pfd. 50 Pfg. empfiehlt
Frz. Jos. Müller, Acherstr. 18.

Pferdefleisch

per Pfd. 20 Pfennig empfiehlt
Carl Menzel,
Ahlener Chaussee 120a, am Bach.
Schlachtpferde werden
zum höchsten Preise angekauft.
Gandersheimer
Sanitätskafte.

Gewäss. Cistlinge

à Pfd. 25 Pfg. empfiehlt
Wd. Schmitz, Ahlener
Chaussee 27.

Carl Schmitz,

Optiker und Mechaniker,
Stockenstrasse 5, Bonn, Stockenstrasse 5.

Total-Ausverkauf

Sämtl. Kurz-, Weiss-, Woll-,
Strumpf- u. Tricotwaren
zu bedeutend herabgesetzten Prei-
sen. Bei Barzahlung noch
extra 10 Prozent Rabatt!
Geschw. Engelgau
Bonn, Acherstrasse 9.

Möbel

aller Art stehen fortwährend zum
Verkauf, ebenso fortwährend An-
kauf von Möbeln aller Art.
Lipki,
Heisterbacherhofstrasse Nr. 17.
Möbel-Lager: Commannderie 8.

Neste Leinen,

Neste Gebild,

Neste Piqué,

Neste Crettonne

aussergewöhnlich billig.
S. Lazarus.

Zur Ballsaison

empfiehlt sich bestens
A. Küpper,
Damenfriseur,
Bonn, Königsstrasse 6.

Fr. Reber, Bonn

Maschinenfabrik, Gelbgießerei
Kupfer- und
Großes Lager in Ventilen, Hähnen,
Verpackungsmaterial etc.
Transmissionen, Nieten, etc.

Dampf-

Latrin-

Reinigung.

Weldungen bei
W. Fritsch, Sternstr. 41, u.
P. Wünn, Weststrasse 8.
Ein schöner
Steppdecken-Rahmen
zu verkaufen. Näheres Exped.

Frische

Austern,

la Astrachan- u.
grobkörnig. Ural-
Caviar,
Pommer'sche
Gänsebrüste u.
Keulen,
Gänsekeulen
in Gelée,
Gänsepökelfleisch
per Pfd. 65 Pfg.
empfiehlt
Joseph Müller,
Markt 15.

Costüme

werden nach deutschen, Wiener
und französischen Moden billig
und schnell angefertigt.
Breitstrasse 47.

Blumenduft-Seife,

frei von aller Schärfe, jedem
Haushalte zu empfehlen, per
Pfd. 6 oder 8 Stück 60 Pfg.

A. Schneider,

Wenzelgasse 7.
Mantelofen,
mit Marmor, und
Teppich,
gut erhalten,
zu kaufen gesucht.
Offerten mit Angabe der Größe
unter W. 73. an die Expedition
des General-Anzeigers.

34 M. Neue Sophas, 34 M.

60 M. neue komplette 60 M.

bestehend aus 1 Bettstelle mit hohem
Kopf und Rollen, Sprungrahmen,
Bettel. Matratze, Bett. Kissen und
Steppdecke, empfiehlt
J. Schröder, Münsterplatz 6,
im Hause N. Bensch.

Abfallseifen

per Pfd. 35, 50 u. 70 Pfg.
Minna Henze,
Königsstrasse 14.

Im Ankauf

getragener Kleider
zu höchsten Preisen empfiehlt sich
W. Schumann, Acherstrasse 32.

Möbel

werden fortwährend an- u. verkauft
Jos. Beth, Acherstr. 28.

Kaiser- Elixir.

Probates Mittel
gegen Influenza.

Kaiser-Elixir ist nicht mit
verschiedenen empfohlenen Li-
quoren zu verwechseln. Für
die Zweckmäßigkeit und Güte
spricht schon die Tatsache
allein, dass dasselbe genau nach
den Vorschriften wie speciell
für So. Majestät Kaiser Wil-
helm I. vom Leibarzt bestimmt,
hergestellt wird. Kaiser-Elixir
hebt die Appetitlosigkeit,
wirkt bei Reconvalescenten
überraschend und ist ganz be-
sonders Älteren und schwäch-
lichen Personen zu empfehlen.

Erhältlich in den Apotheken, besseren Delica-
tessen- und Drogen-Handlungen.
Preis pro grosse Flasche Mk. 2.50,
kleine Flasche Mk. 1.50.

Tarlatan

1 1/2 Meter breit
per Meter 38 Pfg.
empfehlen
Huth & Co.
Wenzelgasse 42. BONN. Wenzelgasse 42.

RUD. JBACH SOHN

Königl. Hoflieferant.
Barmen Köln a./Rh.
Neuerweg 40. Neumarkt 1. A.
Flügel & Pianinos.

Möbel

jeder Art werden fortwährend
an und verkauft.
Salz, Pangaasse 3.
Circa 400 bis 500 Centner
Hoggenstroh
zu verkaufen.
Lüdenhof bei Brenig.
Sehr gut erhaltener
Herrn-
Winter-Heberzieher
zu verkaufen.
Zu erfr. bei Herrn Schneider
Wetter, Vivatsgasse 4.

Kupferne

Waschfessel,

mit und ohne Eisenmantel,
vorrätig.
Gottfr. Spindler, Sunda-
aasse 19.

Reibstein, schöne La-

denwaage, Schau-

fenster-Einrichtung

billig zu verkaufen.
Offerten unter "Reibstein" an
die Expedition des Gen.-Anz.

Möbel.

Eleg. Kücheneinricht., Portieren,
Gardinen, Bilder, Spiegel, Glas,
Porzellan, Alfenide, Kupfer, Wachs-
garnituren, Mantelöfen etc. ver-
zinsbar zu verkaufen.
Näheres in der Expedition.

Zimmerthüren

zu verkaufen.
Näheres in der Expedition.

Hobelbank

zu verkaufen.
Näheres in der Expedition.

Eine noch gut
erhaltene
mit sämmtlichem Schneidwerkzeug
billig zu verkaufen.
Straßfeld Nr. 47.

Ankauf von

Bibliotheken

sowie einzelner
Werke von Werth.
Antiquariat Franz Teubner
Bonn, Münsterplatz 2,
Ede Martinusplatz.

Reste

Seiden-Samt,
Seiden-Plüsch,
Seiden-Stoffe
empfiehlt billigst
Jos. Steinhart,
Bonn, Dreieck 16.

Braunkohlenbriketts

100 Stück zu 35 Pfg.
ab Lager,
10 Centner zu Mark 6.50
frei an's Haus.
F. C. Hoffmann.

Ein gut erhaltenes

Klavier

zu verkaufen.
Näh. in der Exped.

Kleidungsstücke

finden zu verkaufen Rheinische 140.
Eine Treppe 16. Offerten Godes-
berg werden angenommen bis
Morgens 11 Uhr.

1 rothes Plüschsofa

nebst 3 Plüschhühlen

zu verkaufen. Näheres in der
Expedition des General-Anz.

Stüber
billig zu vermieten,
Brüderstraße 21

Innigen Dank

für die liebevolle herzliche Theilnahme, welche uns während dem langen Leiden und nach dem Hinscheiden unserer guten Mutter bewiesen worden ist.

Geschwister Franz Leschmier.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, heute Nacht 1 Uhr unsern innigstgeliebten Gatten, Vater, Bruder, Schwiegervater, Grossvater, Onkel, Schwiegerson und Schwager, den Herrn

Mathias Klein

gew. Restaurateur

nach längerem Leiden, versehen mit den Heilmitteln der hl. röm.-kath. Kirche, zu sich in die Ewigkeit zu nehmen.

Um stille Theilnahme bitten
die trauernden Hinterbliebenen.

Bonn, den 17. Januar 1894.

Die Beerdigung findet Freitag den 19. d. Nachmittags 3 1/2 Uhr, vom Sterbehause Kallengasse 3 aus nach dem neuen Friedhofe Statt. Die hl. Messe ist Montag den 22. d. Morgens 7 1/2 Uhr, in St. Remigius.



Verein ehemaliger 28er.

Dem Allmächtigen hat es gefallen, unser Mitglied, Kamerad

Mathias Klein

heute aus diesem Leben abgerufen.

Das Begräbnis findet Statt am Freitag den 19. Januar, Nachmittags 3 1/2 Uhr, vom Sterbehause Kallengasse 3 aus.

Die Mitglieder werden gebeten, sich pünktlich dazufinden, um dem verstorbenen Kameraden die letzte Ehre zu erwiesen.

Bonn, 17. Januar 1894.



Sechswochenamt

für das verstorbene Fräulein

Helena Klein

findet in der Stiftskirche am 19. Januar, Morgens 1 1/2 Uhr, Statt.

Freitag den 19. Jan., Mittags 1 Uhr, werden bei Gahmrich Kleefisch in Duisdorf öffentlich versteigert:

8 Loose Schlagholz,

13 Loose schweres Eichenstamm-Holz,

auf der Dünnerhaide und Ranninbecke gelegen,

2800 Bohnenstangen,

600 Weinbergspfähle,

9 Schock Schanzen,

12 Loose aufgearbeitetes Holz, auf der Buschhovestraße gelegen.

Fürster Kuhl in Duisdorf und Schwandt in Witterichfeld geben Auskunft.

Umzugshalber verschied. Möbel abzugeben.

Näheres in der Expedition.

Sickereien u. Häkelarbeiten, schön u. schnell gefertigt, zu besonders billigen Preisen. Anfertigen bei ermäßigten Preisen. Näheres in der Expedition des Gen.-Anz.

Ein gut erhaltener

Tafelherd

sofort billig zu verkaufen. Näheres in der Expedition.

Für Uhrmacher.

Eine fast neue Thele mit 32 Schuttladen u. eine Schaufel-Einrichtung preiswürdig zu verkaufen. Sonnet, Hauptstraße 80.

Ein Arzt auf dem Lande sucht ein Operationsstuhl zu kaufen. Offerten unt. „Operationsstuhl“ an die Expedition des Gen.-Anz.

Trauerhüte

in grösster Auswahl und allen Preislagen stets vorrätig.
Franz C. Hunold
20 Sternstrasse 20.

Eine einzelne Dame sucht eine abgetheilte

1. Etage

5 Zimmer und Küche mit Gas- und Wasserleitung. Schriftliche Anerbietungen unter H. K. Nr. 12. befragt die Expedition des General-Anzeigers.

Gute Schlafstelle mit oder ohne Kof, Giergasse 23, 1. Etg.

Wohnung 2. Etage, 1-2 Zimmer und 2 Wannen, per 15. Mai zu vermieten, Rühlstraße 2.

Haus Weberstraße 40, von dem Kgl. Cat.-Control. Herrn Raske bewohnt, ist vom 15. Mai d. J. ab anderweitig zu vermieten euent. unter günstigen Bedingungen. Dasselbe eignet sich für Lüge halber auch als Geschäftshaus. Näb. Weberstr. 42 und Kurfürststr. 69, 1. Etage.

Auständige Leute finden Kof und Logis, gut und billig. Dreieck 9.

Wohnung mit großem Garten günstig zu verkaufen. Näheres in der Expedition.

Wohnung, Parterre u. 1. Etage, zusammen 7 Zimmer, Küche, Wannen, Veranda, Garten, mit allen Bequemlichkeiten, in ruhigen feinen Hause, der Mai zu vermieten. Wo, sagt die Expedition.

Wohnung, 3 Zimmer und Küche. Hr. Offerten mit Preisangabe unter F. N. 100. an die Expedition des General-Anzeigers.

Ein Zimmer mit Frühstück gesucht. Offerten unter Chiffre H. D. 562. an die Expedition des Gen.-Anz.

Godesberg. Erste Etage zum ersten März von kinderlosem Ehepaar zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter H. B. 40. an die Expedition des General-Anzeigers.

15-20,000 Mk. vom Selbstdarleihen auf 1. Hypothek bei dreifacher Sicherheit sofort gesucht. Offerten unter F. B. 100. an die Expedition des General-Anzeigers.

12,500 Mk. Ende Februar auszuliefern. Off. unter R. S. 6. an die Expedition des Gen.-Anz.

Gesucht wird gegen Schuldschein oder Wechsel ein Darlehen von 500 Mk. auf 6 Monate gegen hohen Zinsen. Offerten unter H. L. 188. an die Expedition des Gen.-Anz.

Ein Kapital von 40,000 Mk. auf erste Hypothek auf ein Haus gegen sehr gute Sicherheit und dauernd gesucht. Offerten unter M. G. 9. an die Expedition des General-Anzeigers.

Zu Vermietung ein starker angeh. Mafschnecht oder einer, der zu lernen wünscht, gesucht. Auskunft in der Expedition des General-Anz.

Friseur-Gehülfe zum sofortigen Eintritt sucht Max Schemuth, Rühlstraße Nr. 2.

Händler-Hausfriseur gesucht für neuen, soliden überall leicht verführlich. Haushalt-Artikel. 50% Rabatt. Starke & Co., Leibniz, Steinstraße 85.

Installateur und Klempner sucht sofort Stellung. Offert. u. R. G. 20. an die Expedition.

Eine gut erhaltene Krankenwärterin sucht Stellung. Dieselbe übernimmt auch auswärts die Pflege Kranken. Näheres in der Expedition des General-Anz.

Ein ordentliches starkes Mädchen sucht Stelle zu Putzen für Küche und Hausarbeit. Näheres in der Expedition des General-Anz.

Fruchtiges Mädchen mit sehr guten Empfehlungen, sucht Stelle für Küche und Hausarbeit. Nur. Mieser, Burggasse 6.



Hochfeine Egmond.

Schellfische, per Pfd. 30 Pfg.,

Cablau

per Pfd. im Schnitt 45 Pfg.,

empfiehlt

W. Busch

Hoflieferant,

9 Neugasse 9.

Telephon 85.

Bosn. Pflaumen

per Pfd. 20 Pfg. und höher,

Cathar.-Pflaumen

in diversen Sorten,

Bamberger Brünellen,

italienische "

französische "

französ. u. californische

Birnen,

getr. Mirabellen,

Pariser Kopisalat,

krause Endivien,

frischen Waldmeister

empfiehlt

Adolph Kaeuffer,

Markt 16, In der Fontaine.

Ia Helgoländer

Kronen-

Hummer

per Büchse Mk. 1.50

empfiehlt

Adolph Kaeuffer,

Markt 16, In der Fontaine.

Lebensfrischer Schellfisch, pr. Pfd. 25 Pfg., St. Oester Cablian, pr. Pfd. 25 Pfg., gew. Stöckfisch, pr. Pfd. 25 Pfg., Backfisch, pr. Pfd. 10 Pfg., süße Bückinge, Stück 4 Pfg. Deutsche Markthalle, Hauptstr. 9.

Feinste Ia lebendfr. große echte Egmonder Schellfische pr. Pfd. 35 Pfg., süße Bratbückinge pr. Stück 4 Pfg., per Duzend 45 Pfg. 3. Elberskirchen, Belberberg 18.

Properes Mädchen, was Kochen und Hausarbeit versteht, nach auswärts gesucht. Rheingasse 3.

Dienstmädchen gesucht, Mäntelstraße 9.

Älteres Mädchen, welches gut kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht Stelle zum 1. März. Zu sprechen Nachmittags von 3-5 Uhr. Backstraße 41.

Ein j. cv. Dienstmädchen u. Lichtmädchen, Godesberg, Hauptstr. 20.

Ein Mädchen vom Lande, 15 1/2 Jahr alt, sucht Stelle in einem stillen Haushalt, weniger Lohnes halber als wie um etwas zu lernen. Näheres Breitestraße 6a.

Ein fleißiges, reines, in Küche und aller Hausarbeit erfahrenes Mädchen gesucht von Frau Rich. Bernier, Godesberg, Rheingasse 6.

Ein Mädchen aus best. Familie, w. bis heute den elterl. Haushalt führte, wünscht passende Stelle für die Küche. Näheres in der Expedition.

Freitags den 19. und Samstag den 20. Januar 6 1/2 Uhr Abends im grossen Saale der Lese-Gesellschaft: Physikalische Experimental-Vorträge und Demonstrationen von

Gustav Amberg. I. Vortrag: Elektrizität. (Es werden u. a. die Versuche und Entdeckungen des verstorbenen Prof. Dr. Hertz besprochen und demonstriert.) II. Vortrag: Das Meer und seine Bewohner. Das Leben der Tiefsee. Eintrittskarten für beide Abende zu 3 M. und zu Einzelvorträgen zu 2 M. sind bei Herrn Gustav Cohen, 11 Markt, zu haben. Für Studierende, Schüler und Pensionäre ist der Preis auf 1 1/2 M. bzw. 1 M. herabgesetzt.

Freitag den 19. und Samstag den 20. Januar 6 1/2 Uhr Abends im grossen Saale der Lese-Gesellschaft: Physikalische Experimental-Vorträge und Demonstrationen von

Gustav Amberg. I. Vortrag: Elektrizität. (Es werden u. a. die Versuche und Entdeckungen des verstorbenen Prof. Dr. Hertz besprochen und demonstriert.) II. Vortrag: Das Meer und seine Bewohner. Das Leben der Tiefsee. Eintrittskarten für beide Abende zu 3 M. und zu Einzelvorträgen zu 2 M. sind bei Herrn Gustav Cohen, 11 Markt, zu haben. Für Studierende, Schüler und Pensionäre ist der Preis auf 1 1/2 M. bzw. 1 M. herabgesetzt.

Kölner Stadt-Theater. Donnerstag den 18. Jan. 1894: Vorleses Gastspiel von Carl Mayer vom Großh. Hoftheater in Schwerin. Johann von Paris. Komische Oper in 2 Akten von A. Boieldieu. Vorher: Eingeschlossen. Enspiel in 1 Akt v. Karl Niermann. Freitag den 19. Jan. 1894: Festes Gastspiel v. Carl Mayer. Faust und Margarethe. Oper in 5 Akten v. Ch. Gounod.

Dem lieben Aennchen Dieterich (Maargasse) zu seinem heutigen Geburtstag die herzlichsten Glück- u. Segenswünsche.

Der nächste Zuschneide-Cursus für Damen-Confection beginnt am 1. Februar. Gefl. Anmeldungen erbitte: Wenzelgasse 42, 1. Etage. Pauline Wallmann.

Unterricht für 2 Knaben von 15 Jahren, welche später ein Technikum besuchen sollen, gesucht. Offerten unter G. K. 508. an die Expedition des Gen.-Anz.

heute Reibekuchen. Frau Opil, Welschenonnenstr. 1. Ein durchaus selbst. kath. prop. und fleißiges Mädchen zur Führung eines kleinen bürgerlichen Haushaltes zu suchen bei gutem Lohn gesucht. Dasselbe muß gute Zeugnisse besitzen. In Erfahrung in der Expedition.

Gesucht ein Junge v. Lande, 17-18 Jahre alt. Bedienung, w. fahr. könn. u. fleißig. Ab. fleißig u. Ehrlichkeit erforderlich. Näheres in der Expedition.

Ein Lehrling in Metzgerei sofort gesucht. Sternstraße 47.

Properes Mädchen für Küche und Hausarbeit gegen guten Lohn zum baldigen Eintritt gesucht.

Hotel Blinzer, Godesberg. Fleißiges Dienstmädchen für alle häuslichen Arbeiten sofort gesucht, Bonnerthalweg 46.

Ein properes Mädchen, das Liebe zu Kindern hat und etwas Hausarbeit übernehmen kann, sofort gesucht. Gundersgasse 24.

Köchin, Köchen, Zweit- und Kindermädchen für jetzt und Lichtmeß gesucht durch Frau Wedemeyer, Belberberg 4.

Anst. prop. Mädchen mit guten Zeugnissen, welches die gute bürgerliche Küche versteht, sucht für jetzt oder Lichtmeß Stelle durch

Frau Wedemeyer, Belberberg 4.

Ein Mädchen vom Lande gesucht, dem Gelegenheit geboten ist, Waschen u. Bügeln gründlich zu lernen. Heerstraße 30.

Properes braves Mädchen für halbe oder ganze Tage gesucht. Dasselbe muß auch Liebe zu Kindern haben. Süßstr. 2, Etage.

Ein tüchtiges Mädchen, welches alle Hausarbeit und Liebhäusliche Küche versteht, gesucht. Katernbergstraße 21.

Freitags den 19. und Samstag den 20. Januar 6 1/2 Uhr Abends im grossen Saale der Lese-Gesellschaft: Physikalische Experimental-Vorträge und Demonstrationen von

Gustav Amberg. I. Vortrag: Elektrizität. (Es werden u. a. die Versuche und Entdeckungen des verstorbenen Prof. Dr. Hertz besprochen und demonstriert.) II. Vortrag: Das Meer und seine Bewohner. Das Leben der Tiefsee. Eintrittskarten für beide Abende zu 3 M. und zu Einzelvorträgen zu 2 M. sind bei Herrn Gustav Cohen, 11 Markt, zu haben. Für Studierende, Schüler und Pensionäre ist der Preis auf 1 1/2 M. bzw. 1 M. herabgesetzt.

Kölner Stadt-Theater. Donnerstag den 18. Jan. 1894: Vorleses Gastspiel von Carl Mayer vom Großh. Hoftheater in Schwerin. Johann von Paris. Komische Oper in 2 Akten von A. Boieldieu. Vorher: Eingeschlossen. Enspiel in 1 Akt v. Karl Niermann. Freitag den 19. Jan. 1894: Festes Gastspiel v. Carl Mayer. Faust und Margarethe. Oper in 5 Akten v. Ch. Gounod.

Dem lieben Aennchen Dieterich (Maargasse) zu seinem heutigen Geburtstag die herzlichsten Glück- u. Segenswünsche.

Der nächste Zuschneide-Cursus für Damen-Confection beginnt am 1. Februar. Gefl. Anmeldungen erbitte: Wenzelgasse 42, 1. Etage. Pauline Wallmann.

Unterricht für 2 Knaben von 15 Jahren, welche später ein Technikum besuchen sollen, gesucht. Offerten unter G. K. 508. an die Expedition des Gen.-Anz.

heute Reibekuchen. Frau Opil, Welschenonnenstr. 1. Ein durchaus selbst. kath. prop. und fleißiges Mädchen zur Führung eines kleinen bürgerlichen Haushaltes zu suchen bei gutem Lohn gesucht. Dasselbe muß gute Zeugnisse besitzen. In Erfahrung in der Expedition.

Gesucht ein Junge v. Lande, 17-18 Jahre alt. Bedienung, w. fahr. könn. u. fleißig. Ab. fleißig u. Ehrlichkeit erforderlich. Näheres in der Expedition.

Ein Lehrling in Metzgerei sofort gesucht. Sternstraße 47.

Properes Mädchen für Küche und Hausarbeit gegen guten Lohn zum baldigen Eintritt gesucht.

Hotel Blinzer, Godesberg. Fleißiges Dienstmädchen für alle häuslichen Arbeiten sofort gesucht, Bonnerthalweg 46.

Ein properes Mädchen, das Liebe zu Kindern hat und etwas Hausarbeit übernehmen kann, sofort gesucht. Gundersgasse 24.

Köchin, Köchen, Zweit- und Kindermädchen für jetzt und Lichtmeß gesucht durch Frau Wedemeyer, Belberberg 4.

Anst. prop. Mädchen mit guten Zeugnissen, welches die gute bürgerliche Küche versteht, sucht für jetzt oder Lichtmeß Stelle durch

Frau Wedemeyer, Belberberg 4.

Ein Mädchen vom Lande gesucht, dem Gelegenheit geboten ist, Waschen u. Bügeln gründlich zu lernen. Heerstraße 30.

Properes braves Mädchen für halbe oder ganze Tage gesucht. Dasselbe muß auch Liebe zu Kindern haben. Süßstr. 2, Etage.

Ein tüchtiges Mädchen, welches alle Hausarbeit und Liebhäusliche Küche versteht, gesucht. Katernbergstraße 21.

Freitags den 19. und Samstag den 20. Januar 6 1/2 Uhr Abends im grossen Saale der Lese-Gesellschaft: Physikalische Experimental-Vorträge und Demonstrationen von

Gustav Amberg. I. Vortrag: Elektrizität. (Es werden u. a. die Versuche und Entdeckungen des verstorbenen Prof. Dr. Hertz besprochen und demonstriert.) II. Vortrag: Das Meer und seine Bewohner. Das Leben der Tiefsee. Eintrittskarten für beide Abende zu 3 M. und zu Einzelvorträgen zu 2 M. sind bei Herrn Gustav Cohen, 11 Markt, zu haben. Für Studierende, Schüler und Pensionäre ist der Preis auf 1 1/2 M. bzw. 1 M. herabgesetzt.

Kölner Stadt-Theater. Donnerstag den 18. Jan. 1894: Vorleses Gastspiel von Carl Mayer vom Großh. Hoftheater in Schwerin. Johann von Paris. Komische Oper in 2 Akten von A. Boieldieu. Vorher: Eingeschlossen. Enspiel in 1 Akt v. Karl Niermann. Freitag den 19. Jan. 1894: Festes Gastspiel v. Carl Mayer. Faust und Margarethe. Oper in 5 Akten v. Ch. Gounod.

Dem lieben Aennchen Dieterich (Maargasse) zu seinem heutigen Geburtstag die herzlichsten Glück- u. Segenswünsche.

Der nächste Zuschneide-Cursus für Damen-Confection beginnt am 1. Februar. Gefl. Anmeldungen erbitte: Wenzelgasse 42, 1. Etage. Pauline Wallmann.

Unterricht für 2 Knaben von 15 Jahren, welche später ein Technikum besuchen sollen, gesucht. Offerten unter G. K. 508. an die Expedition des Gen.-Anz.

heute Reibekuchen. Frau Opil, Welschenonnenstr. 1. Ein durchaus selbst. kath. prop. und fleißiges Mädchen zur Führung eines kleinen bürgerlichen Haushaltes zu suchen bei gutem Lohn gesucht. Dasselbe muß gute Zeugnisse besitzen. In Erfahrung in der Expedition.

Gesucht ein Junge v. Lande, 17-18 Jahre alt. Bedienung, w. fahr. könn. u. fleißig. Ab. fleißig u. Ehrlichkeit erforderlich. Näheres in der Expedition.

Ein Lehrling in Metzgerei sofort gesucht. Sternstraße 47.

Carnevals-Verein „Sternschnuppen“.



Samstag den 21. Januar, Abends 7 Uhr 11 Min.:

II. Damensitzung.

Auf allgemeines Verlangen nochmalige Aufführung des pyramidalen

Gastelovend-Oratoriums (Mascagni-Orchester).

Hierauf:

BALL

im närrisch geschmückten Saale des

Hôtels zum Goldenen Stern.

Mitgliedskarten mit Mägen, sowie Fremdenkarten für Herren zu Mk. 2.—, für Damen zu Mk. 1.— sind bis Sonntag Nachmittag 2 Uhr bei Herrn Jacob Schneider (Hermann's Nachf.), Wenzelgasse 8, zu haben.

Schultheiß und Schöppnerath. Nieder und Vorträge sind zeitig bei Herrn Franz Hubert einzureichen.

Vereinigung der Schlesier.

Samstag den 20. ds. Mts., Abends 8 1/2 Uhr:

Versammlung

im Vereinslokal (Rauspflad 1).

Da wichtige Sachen zur Besprechung gelangen, ersucht um zahlreiches Erscheinen der Vorstand.

Unter dem hohen Protectorate Ihrer Königlichen Hoheit der Frau Prinzessin Adolf zu Schaumburg-Dröppel.

Große Bonner Lotterie

zum Besten des Victoria-Hauses.

Ziehung 8. Mai 1894 in Bonn.

Zur Ausgabe gelangen nur 150,000 Loose. 3542 Gewinne im Gesamtwerte von 75,000 Mark und zwar:

1 Hauptgewinn M. 20,000 = M. 20,000.

1 " " 10,000 = " 10,000.

1 " " 5,000 = " 5,000.

3 Gewinne von je 1,000 = " 3,000.

6 " " 500 = " 3,000.

10 " " 200 = " 2,000.

20 " " 100 = " 2,000.

100 " " 50 = " 5,000.

200 " " 20 = " 4,000.

1,000 " " 10 = " 10,000.

2,200 " " 5 = " 11,000.

Sämmtliche Gewinne zahlte auch in Bar aus und zwar die 6 Hauptgewinne ohne Abzug und alle übrigen mit 90%.

Loose à 1 Mark (Porto und Liste nach auswärts 30 Pfg.) empfiehlt

Peter Linden, Haupt-

Sahnhof- und Poststraßen-Ecke.

Feinste Egm. Schellfische

per Pfd. 30 Pfg., 3 bis 6 Pfd. schwer, Oester Cablian per Pfd. 40 Pfg., Rheinhechte per Pfd. 70 Pfg., Schleien per Pfd. 60 Pfg., Backfische per Pfd. 30 Pfg. empfiehlt die

Germania-Fischhalle

Gundersgasse.

Schlachthaus Bonn.

Am Freitag den 19. und Samstag den 20. Jan. cr., Morgens von 9-12 Uhr und Nachmittags von 2-6 Uhr, Verkauf von minderwerthigem Ochsenfleisch auf der Freibant - per Pfund 50 Pfg. Schlachthaus-Verwaltung.

Schlachthaus Bonn.

Am Freitag den 19. Januar cr., von Morgens 9-12 Uhr und Nachmittags von 2-5 Uhr, auf der Freibant Verkauf von minderwerthigem Kuhfleisch per Pfd. 35 Pfg. Schlachthaus-Verwaltung.

Königliche Lehranstalt für Obst- und Weinbau in Geisenheim a. Rh. Wir bringen hiermit zur allgemeinen Kenntniss, daß im nächsten Frühjahre und Herbst folgende Curse an unserer Anstalt abgehalten werden, und zwar:

1. Winercurus vom 15. Januar (Vormittags 1/2 10 Uhr) bis 1. Februar. Lehrhonorar wird von preussischen Unterthanen nicht erhoben, von Nichtpreussen dagegen ein solches von 10 Mark. 2. Obstcurus für Obstbau, Lehrer, Gartenbesitzer und Landwirthe vom 27. Februar (Vormittags 1/2 10 Uhr) bis 21. März. Nachcurus vom 20. bis 25. August. Das Honorar für beide Curse beträgt 20 Mark, für Nichtpreussen (auch Lehrer) 30 Mark. Lehrer aus Preussen nehmen unentgeltlich Theil. 3. Baumwärtercurus vom 27. Februar (Vormittags 8 Uhr) bis 21. März. Nachcurus vom 20. bis 25. August. Lehrhonorar wird von preussischen Unterthanen nicht erhoben, von Nichtpreussen dagegen ein solches von 10 Mark für beide Curse. Um einem vielfach hervorgetretenen Bedürfnisse zu entsprechen und jungen Leuten ohne gärtnerische Vorbildung den Besuch der Anstalt zur gründlichen Erlernung des Obst- und Weinbaus im Laufe von einem bzw. 1 1/2 Jahren zu ermöglichen, ist ein Curus für „Obst- und Weinbauhülfer“ eingerichtet worden. Derselbe beginnt am 1. März; das Honorar beläuft sich auf 60 Mark für das Jahr. Anmeldungen zu den Curfen sind